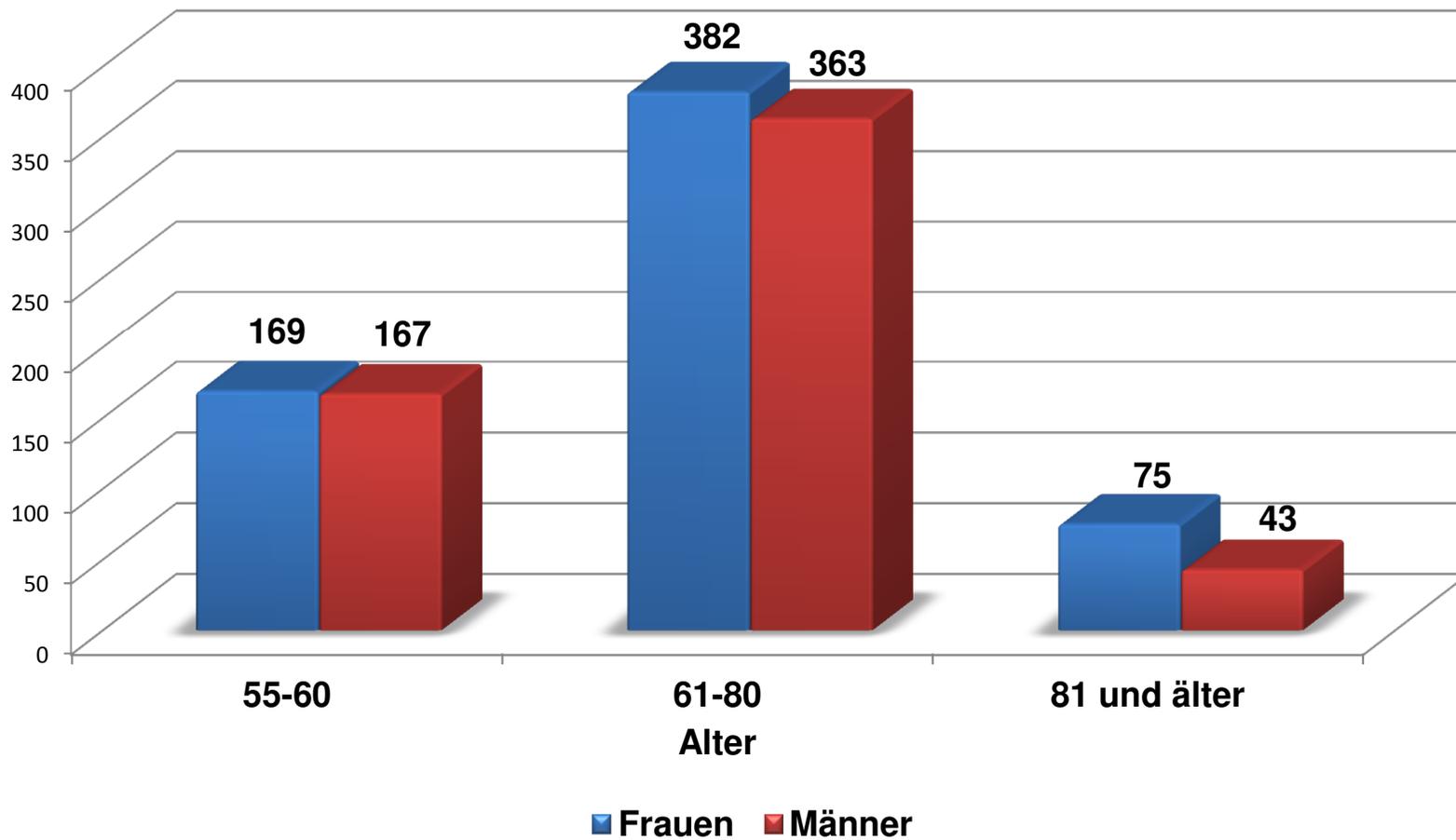


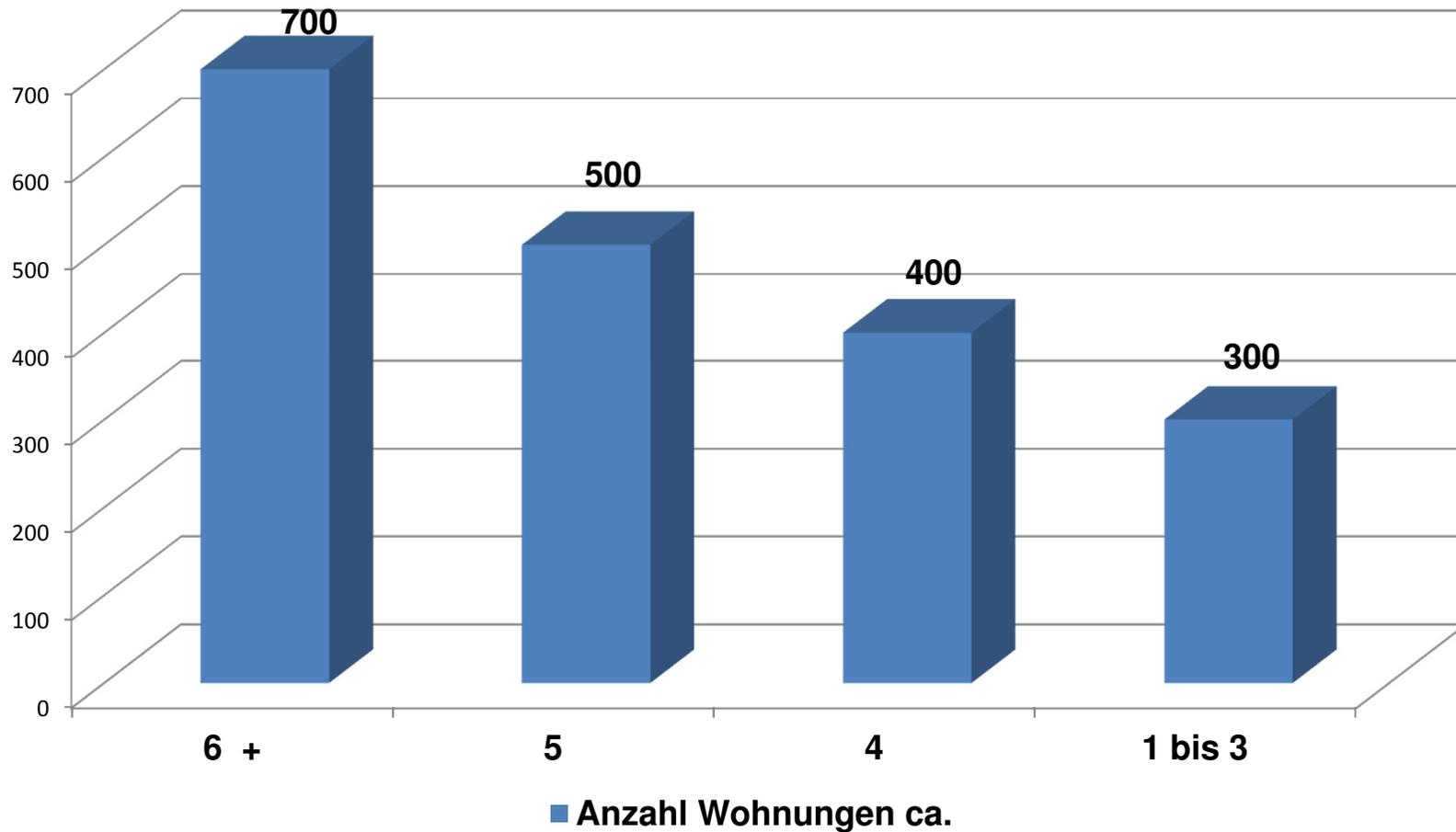
# Arbeitskreis „Wohnen im Alter“



# Ausgangslage



# Wohnraum bezogen auf Zimmeranzahl



Quelle: Stat. Landesamt 2011

**Optionen:**

**Mehr-Generationenhaus**



**Wohngemeinschaft**



**Optionen:**

**Pflege zu Hause**



## Ergebnis Umfrage:

**Mehrgenerationenhaus** – „Habe bereits meine Kinder großgezogen, bin für meine Enkel da, fremde Kinder sind eine zu große Verantwortung. Evtl. zu laut.“

**Alters-WG** - „Da muss ich jemand schon sehr gut kennen, und auch Rückzugsräume haben.“

Ich genieße die großzügige Wohnfläche die ich jetzt habe, ich möchte eine helle, große Wohnung (mindestens 3 Zimmer damit auch Besuch übernachten kann) und einen großen Balkon oder eine Terrasse.

Garage/Carport und natürlich IT-Infrastruktur muss vorhanden sein.

Zusatzangebote falls benötigt „zukaufen“ können.

Angebot nicht erst ab 60 plus sondern bei Bedarf auch früher. Dann kann auch noch ein neues soziales Umfeld geschaffen werden.

Und... ganz wichtig. Man möchte nicht als ALT angesehen werden, der Körper ist zwar alt aber der Geist häufig nicht.

## **Problem:**

1. Wann befassen sich Menschen mit einem Umzug in eine alten- und altersgerechte Wohnung?

Meist wenn es bereits zu spät ist um noch selbstständig zu leben.

2. Kinder sind meist erwerbstätig und /oder wohnen nicht mehr in der Nähe bzw. erleiden erhebliche Einschränkungen im Beruf und können sich nicht wie erforderlich um die Eltern kümmern. Wobei diese dies häufig auch nicht möchten.

## Lösungsansatz:

Wie schaffen wir Anreize früh genug das eigene Heim zu verkaufen oder zu vermieten ohne das eigene persönliche Wohlbefinden zu beschneiden?



© praisethelife.wordpress.com



## 29 seniorengeeignete Bungalows

72-107 qm

Jeder Bungalow hat	einen separaten Zugang einen Abstellplatz einen überdachten Carport überdachte Terrasse
Anzahl der Zimmer:	2, 3 oder 4
Miete:	700,-- € bis 1060,-- € kalt
Nebenkosten:	70,-- € bis 80,-- €

Wohnpark Eden – Sozialwerk Bethesda e.V.  
75245 Neulingen-Bauschlott

### **Leistungen können zugebucht werden:**

- Essen auf Rädern
- Mittagessen im Speisesaal
- Wäscheversorgung
- Winterdienst etc.

### **Ein weiterer Pluspunkt dieses Projektes:**

In den beiden großen Häuserkomplexen direkt in der Nachbarschaft besteht die Möglichkeit des **betreuten Wohnens** und ein **Pflegebereich** ist ebenfalls vorhanden.

Durch diese Nähe sowie der Möglichkeit die Infrastruktur wie Cafe, gesellige Nachmittage zu nutzen, wird die Scheu eines erneuten Umzuges in diese Häuser genommen oder zumindest verringert.

## **Finanzierung:**

Finanzierung des Projektes über 15.000 – 20.000 Finanzierungsanleihen, Mietvorauszahlung 5-10 Jahre möglich (häufig haben die Personen ja ihr Haus verkauft) und erhalten dann 1 Jahr kostenlos. Projekt hat sich in 20 Jahren amortisiert.

Weitere Finanzierungsmöglichkeit wäre z.B. über eine Genossenschaft.

## Fazit:

Bei entsprechendem Angebot ist es möglich, dass ältere Menschen einen Umzug rechtzeitig wagen.



Hell, 3-Zimmer, Balkon oder Terrasse  
mit der Möglichkeit bei Bedarf  
Leistungen zu buchen.



©Ars-altdorf.de

03.10.2015

AK: R.Pohl, S.Nitsche,S.Frick